

SchweizMobil - Netzwerk für nachhaltige Mobilität in Freizeit, Tourismus und Alltag

Kurzvorstellung März 2002

Vom Veloland ...

Seit 1998 ist die Schweiz ein Veloland und das mit grossem Erfolg. Velofahrerinnen und Velofahrer reisen Jahr für Jahr gegen 150 Millionen Kilometer auf dem Veloland-Routennetz und generieren dabei einen Umsatz von weit über 100 Millionen Franken. 100'000 Mehrtagesreisende übernachten weit über 300'000 mal in Hotels, Jugendherbergen und Privatzimmern, auf Bauernhöfen oder Campingplätzen.

Das erlebnisreiche, gesunde, umweltschonende und einträgliche - kurz - das nachhaltige Veloreisen in vielfältiger Kombination mit Bahn, Bus und Schiff hat sich in kurzer Zeit einen Stammpplatz im Sommerangebot der touristischen Schweiz gesichert.

Diese sehr guten Erfahrungen sollen genutzt und die im Veloland Schweiz bewährten Angebote und Partnerschaften weiterentwickelt werden.

Dabei kann die Schweiz auf einem international einmaligen Wanderwegnetz, einer breiten Skaterbewegung, einer vielfältigen Fluss- und Seenlandschaft und dem weltweit dichtesten Angebot an öffentlichen Verkehrsmitteln aufbauen.

... zu SchweizMobil

Vision

Die Schweiz ist 2007 weltweit Leader in nachhaltiger Mobilität mit Angeboten für Freizeit, Tourismus und Alltag.

SchweizMobil verknüpft nationale Routen und Highlights für Wanderer, Velofahrer, Skater und Paddler an sogenannten MobilCenters (in der Regel an grösseren Bahnhöfen) mit dem öffentlichen und privaten Verkehr. Die Angebote werden mit kundenfreundlichen, modernen und interaktiven Mitteln kommuniziert (MobilInfo Internet, MobilGuides) und verkauft (z.B. MobilCard).

Ziele

- ⚡ SchweizMobil will mehr Human Powered Mobility HPM und deren Kombination mit dem öffentlichen Verkehr ÖV bei verbesserter Verknüpfung mit dem motorisierten Individualverkehr MIV.
- ⚡ SchweizMobil will die touristische Wettbewerbsfähigkeit der Schweiz verbessern, die Wertschöpfung der betroffenen Unternehmungen erhöhen und eine regional ausgeglichene Entwicklung unterstützen.
- ⚡ SchweizMobil will dazu beitragen, schonend mit den Ressourcen umzugehen, die Umweltbelastung zu reduzieren und das Wohlbefinden für die Schweizer Bevölkerung und deren Gäste zu steigern.

Zielpublikum

SchweizMobil befriedigt Mobilitätsbedürfnisse der Schweizer Bevölkerung und der ausländischen Gäste, die sich in der Schweiz aufhalten. Angesprochen wird in erster Linie die Freizeitmobilität, aber auch der Pendler-, Einkaufs- und Geschäftsverkehr werden profitieren.

Nutzen

- €# SchweizMobil ist ein breit abgestützter, wirksamer, entwicklungsfähiger und erst noch populärer Beitrag zur Umsetzung der Nachhaltigkeitsziele von Bund und Kantonen mit gutem return on investment.
- €# SchweizMobil verschafft der Schweiz den Know-how-Vorsprung für Angebote der kombinierten Mobilität im Personenverkehr und bei deren Kommunikation.
- €# SchweizMobil bringt Tourismus- und Verkehrsunternehmen mehr und zufriedene Kunden und damit höhere Erträge.
- €# SchweizMobil motiviert Bevölkerung und Gäste, sich während der Ferien, in der Freizeit aktiv und umweltschonend zu erholen und sich auch im Alltag mehr zu bewegen.

Angebote

Realisiert werden rund 30 nationale Routen und darauf aufbauend ca. 100 ein- oder mehrtägige Highlights für Wanderer, Velofahrer, Inline-Skater und Paddler.

Die Routen und Highlights werden mit dem öffentlichen und privaten Verkehr verknüpft, in der Regel an grösseren Bahnhöfen (MobilCenters mit verschiedenen Leistungskategorien). Hier können Informationen bezogen, Fahrzeuge gemietet und parkiert, Reservationen getätigt, ÖV-Transporte und verschiedenste Waren/Dienstleistungen erworben werden. MobilCenters sollen sich zu beliebten sozialen Treffpunkten entwickeln.

Im Internet können Informationen über Routen, Leistungen von MobilCenters, Fahrplänen und touristischen Angeboten nach individuellen Bedürfnissen zusammengestellt werden. Karten und Führer zu den nationalen Routen und Highlights erscheinen als Best of Switzerland auch in gedruckter Form.

Die Angebote von SchweizMobil sollen mit Debit- oder Kreditkarten (z.B. MobilCard) bezahlt werden können.

Touristische Partner wie gastgewerbliche Betriebe, Transportunternehmen und Reiseveranstalter entwickeln SchweizMobil-spezifische Angebote und sichern deren Qualität.

Das Gesamtangebot SchweizMobil oder Teile davon werden von touristischen Organisationen und Unternehmen kommuniziert und vermarktet.

Kosten, Finanzierung

Die Kosten für Planung und Realisierung von SchweizMobil betragen knapp 50 Mio Franken. Im Rahmen einer Public-Private-Partnership soll SchweizMobil von Bund, Kantonen, Organisationen und Unternehmen finanziert werden.

Termine

SchweizMobil soll in einer Planungsphase von 3 Jahren und in einer Realisierungsphase von 2 Jahren bis Frühling 2007 umgesetzt werden.

Organisation

SchweizMobil ist ein Projekt der gleichnamigen Stiftung (in Vorbereitung) mit einer Trägerkonferenz, einem Projektausschuss und einer Projektleitung.

Projektträger (vorgesehen)

* Mitglieder Projektausschuss

BUND

- ⌘ Bundesamt für Strassen ASTRA* (Co-Koordination)
- ⌘ Bundesamt für Raumentwicklung ARE* (Co-Koordination)
- ⌘ Bundesamt für Energie BFE
- ⌘ Bundesamt für Gesundheit BAG
- ⌘ Bundesamt für Landestopographie L+T
- ⌘ Bundesamt für Sport BASPO
- ⌘ Bundesamt für Umwelt, Wald und Landschaft BUWAL
- ⌘ Bundesamt für Verkehr BAV
- ⌘ Staatssekretariat für Wirtschaft seco

KANTONE

- ⌘ Konferenz der kantonalen Direktoren des öffentlichen Verkehrs KöV*
- ⌘ Schweizerische Bau-, Planungs- und Umweltschutzdirektoren-Konferenz BPUK*
- ⌘ Volkswirtschaftsdirektoren-Konferenz VDK*

VERKEHR

- ⌘ Verband öffentlicher Verkehr VöV*
- ⌘ Fussverkehr Schweiz
- ⌘ IG Velo Schweiz
- ⌘ Mobility CarSahring Schweiz
- ⌘ Postauto Schweiz
- ⌘ Schweizerische Bundesbahnen SBB
- ⌘ Seilbahnen Schweiz SBS
- ⌘ SwissCycling/SRB
- ⌘ Verkehrs-Club Schweiz VCS

TOURISMUS

- ⌘ Schweiz Tourismus ST*
- ⌘ GastroSuisse
- ⌘ Schweizer Hotelier-Verein SHV
- ⌘ Schweizer Tourismus-Verband STV

BREITENSPIEL

- ⌘ Swiss Olympic Association*
- ⌘ Schweizer Wanderwege SAW/Schweizer Alpen-Club SAC/Naturfreunde Schweiz NFS
- ⌘ Schweizer Kanu-Verband SKV/Nautische Sektion TCS
- ⌘ Schweizer Rollsport Verband SRV
- ⌘ Stiftung Veloland Schweiz

UMWELT

- ⌘ Stiftung Landschaftsschutz Schweiz SL

**NB: Der Marketingbegriff Human Powered Mobility HPM
wird als Synonym zum Begriff Langsamverkehr LV verwendet.**

Projektinformationen:

**www.schweizmobil.ch
info@schweizmobil.ch**

**Stiftung Veloland Schweiz
c/o Schweizer Tourismus-Verband STV
Postfach 8275
Finkenhubelweg 11
CH-3001 Bern**

**Tel: ++41 (0) 31 307 47 40
Fax: ++41 (0) 31 307 47 48**

Quelle:

SchweizMobil - Netzwerk für nachhaltige Mobilität in Freizeit, Tourismus und Alltag, Kurzvorstellung März 2002, Stiftung Veloland Schweiz, Bern

